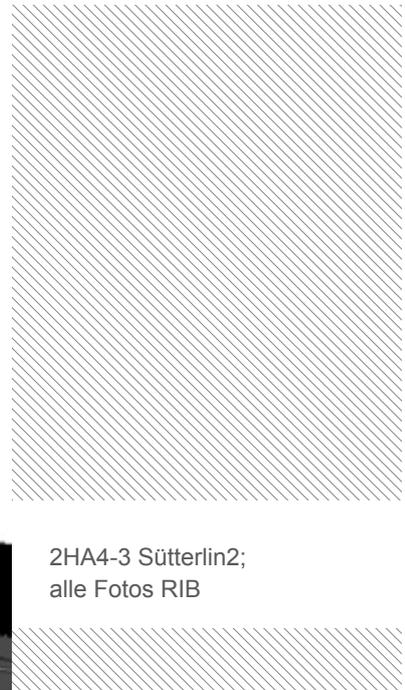
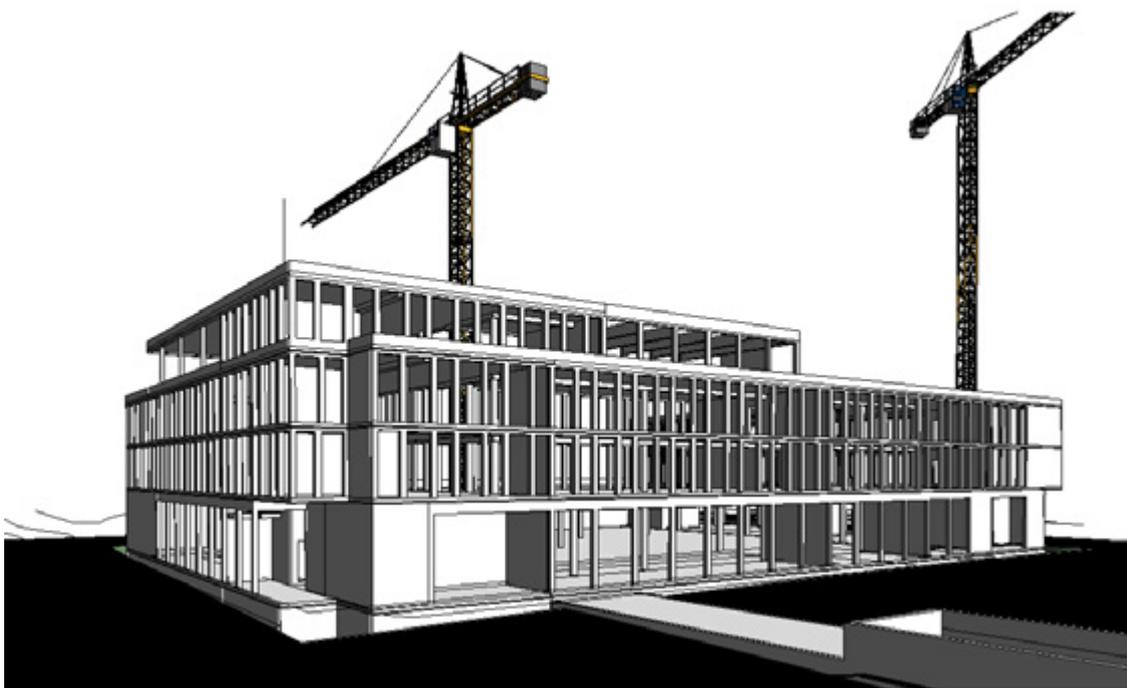


Normen/Veranstaltungen

nesseler grünzig Gruppe etabliert eigenen, modellbasierten 5D-Prozess

Strategische Managementprozesse wie beispielsweise das Managementsystem Kaizen, das im Automobilsektor durch Toyota bekannt wurde, werden gewöhnlich mit großen Konzernen assoziiert. Die in Aachen ansässige nessler grünzig gruppe ist ein mittelständisches Bauunternehmen, das sich Change Management auf die Fahnen schreibt und mit neuen Prozessen völlig neue Chancen innerhalb der Bauindustrie nutzt. Mit modellbasierten Planungs- und Bauprozessen will sich das Unternehmen als innovativer und leistungsstarker Mittelständler innerhalb der Bundesrepublik etablieren.



2HA4-3 Sütterlin2;
alle Fotos RIB

Modellbasierte Arbeitsweise offeriert Chancen

Mit dem Ziel, schon in naher Zukunft ihre Bauvorhaben integrativ und ganzheitlich zu entwickeln, zu planen, zu bauen und ggf. zu betreiben, hat die nessler grünzig gruppe einen eigenen, innovativen Bauprozess geschaffen. Durch modellbasiertes Planen und Bauen, das aktuell als Revolution innerhalb der Branche gilt, verspricht sich das Unternehmen signifikante Mehrwerte im Hinblick auf eine beschleunigte und transparente Angebotsbearbeitung sowie professionelle Projektsteuerung bei bester Qualität für den Kunden. Jochen Ungermann und Daniel Simons, die das Thema Forschung und Entwicklung bei nessler grünzig federführend verantworten, setzen bei der Entwicklung und Optimierung dieser Prozesse auf iTWO 5D. Das Unternehmen will damit eine am Markt führende Position einnehmen. „Zukunftsfähigkeit setzt eine kontinuierliche Verbesserung der Unternehmensprozesse voraus. In unserer Branche spielen dabei integrierte Bauprozesse eine entscheidende Rolle. Die modellbasierende Arbeitsweise bildet hier einen regelrechten Kristallisationspunkt für die Entwicklung unseres Unternehmens“, betont Jochen Ungermann, Leiter Organisation, Forschung und Entwicklung und Informationstechnologie bei nessler grünzig.

[Projektsteuerung](#)

Das Bauprojekt integrativ in 5D



Rohbau Sütterlin

Das Unternehmen hat im Sommer 2012 damit begonnen, mit RIB iTWO eine Softwarelösung für modellbasiertes Planen und Bauen firmenweit einzuführen. iTWO 5D bildet alle Prozesse – von der Vorplanung bis zur schlüsselfertigen Übergabe – vollkommen integrativ ab und beschränkt sich nicht auf reine Planungsaufgaben. Das modellbasierte Planen und Bauen sorgt im gesamten Bauprozess für mehr Transparenz. So kann beispielsweise ein von Bieterseite bereitgestelltes 3-D-Modell die Auftragschancen steigern. Bauausführende Unternehmen sind mit 5-D-Baumanagement weiter in der Lage, zu verwendende Ressourcen vollkommen automatisch

Baumanagement

über das 3-D-Modell und das integrierte Zeitmanagement zu planen. Aktuell realisiert die nessler grünzig gruppe die ersten Rohbaumaßnahmen, die bereits in wichtigen Projektphasen vollkommen integrativ mit iTWO 5D geplant wurden. Kalkulatoren, Einkäufer, Bauleiter und Controller arbeiten einheitlich und reichsübergreifend mit aufeinander abgestimmten Systemen, deren Kern das IT-System von RIB ist. Die Vorteile: das Unternehmen hat den Kalkulationsprozess beschleunigt und optimiert. Veränderungen, die den Planungsprozess beeinflussen, sind deutlich schneller im System aufgenommen und unternehmensweit kommuniziert, wodurch die Arbeitsabläufe bis hin zum Controlling insgesamt stark optimiert werden können. Die Prozesse sind sauber, transparent und nachvollziehbar. Und dies ist, wie Jochen Ungermann und Daniel Simons berichten, erst der Anfang. Darüber hinaus plant das Unternehmen in der aktuell beginnenden zweiten Projektphase nicht nur reine Rohbaumaßnahmen, sondern komplette Bauprojekte schlüsselfertig in einem Guss zu planen und zu errichten. Zusätzlich soll der Unternehmensbereich Rechnungswesen durchgängig in den 5D-Prozess integriert werden. „Wir wollen den gesamten Bauprozess in 5D abbilden – von der Projektentwicklung bis zum Facility-Management“, fasst Ungermann zusammen.

11. Forum
Wärmepumpe

www.bwp-service.de 28.+29.11.2013, Berlin

Unter der Schirmherrschaft von Günther H. Oettinger,
Mitglied der europäischen Kommission mit Zuständigkeit Energie.

Pioniere des Mittelstands



Objektmodell

Aufgrund aktuell fehlender Strukturen für den Einsatz von 5-D-Technologie in der Bundesrepublik war das Unternehmen gefordert, einen eigenen, modellbasierten 5D-Prozess zu etablieren. Und hierbei kommt das Thema Veränderungsmanagement ins Spiel. Denn die Basis für reelle Mehrwerte im Baualltag, die durch diese Technologie zu erzielen sind, sind neue Prozesse. Nach Aussage von Simons und Ungermann müssen diese strategisch motiviert sein, damit ein Unternehmen überhaupt imstande ist, diese Pionierarbeit zu leisten. Es handelt sich hierbei nicht um ein IT-Projekt, sondern ein Unternehm-

Geometriemodell

mensprojekt. Bei dem mittelständischen Bauunternehmen aus Aachen teilt die Geschäftsführung diese Ansicht und tätigt Investitionen in den umfassenden Change-Prozess. In einem ersten Schritt wurde in der noch jungen Abteilung Forschung und Entwicklung ein Projektteam unter Leitung der Herren Ungermann und Simons ins Leben gerufen. Neben täglichen Aufgaben, wie der Implementierung von IT-Systemen, wie beispielsweise RIB iTWO, verantworten die beiden etablierten Profis in den Feldern Bauleitung, Planung und Vertrieb den Change-Prozess, der das gesamte Unternehmen beeinflusst. Weiter hat nessler grünzig in zwei Vollzeit-Arbeitskräfte investiert, die ausschließlich 3-D-Geometriemodelle erstellen. Aktuell arbeiten rund 15 Personen mit dem iTWO-Softwaresystem. Für die Zukunft plant die nessler grünzig gruppe mehr als 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den Funktionalitäten der Software vertraut zu machen. Davon sollen rund 20 direkt mit virtuellen Gebäudemodellen arbeiten. Es ist allerdings schon jetzt ersichtlich, dass mittelfristig ein noch deutlich größerer Personenkreis von den Modelldaten profitieren kann.

Den Change-Prozess gemeinsam meistern

„Ein noch weiter Weg, der voraussichtlich auch niemals vollständig abgeschlossen sein wird“, wie Daniel Simons resümiert. Denn Möglichkeiten für weitere Veränderungen, die das Unternehmen am Ende mit höheren Wertschöpfungspotenzialen belohnen, ergeben sich im Zuge eines solchen Prozesses ständig. Simons weiter: „Wir lernen ständig dazu und kommen mit der iTWO-5D-Einführung bis jetzt erfreulich gut voran. Eine sehr gute Zusammenarbeit im gesamten Unternehmen ist dabei sehr hilfreich und motivierend.“

Wertschöpfung

Angepasst an die Anforderungen, die die Grundstruktur und die Aufgabenstellungen innerhalb des Unternehmens vorgeben, hat die nessler grünzig Gruppe einen eigenen Content für die modellbasierte Mengenermittlung mit RIB iTWO realisiert. Die beiden Projektleiter haben erkannt, dass der derzeit am Markt verfügbare Content sich nur nicht ohne Weiteres an die hauseigenen Strukturen adaptieren lässt. Aus diesem Grund wird zurzeit mit beträchtlichem Einsatz ein eigener Content für die Software iTWO entwickelt.

Damit die Planziele möglichst zeitnah umgesetzt werden können, investiert das Unternehmen außerdem in intensive Beratungsleistung durch den Softwareanbieter RIB. Profis des Stuttgarter Technologieunternehmens unterstützen die beiden Projektleiter in Aachen in vielfältigen Belangen.

Komplexe Bauvorhaben erfolgreich realisieren

Jochen Ungermann abschließend: „Nur mit Hilfe dieses fortwährenden Change-Prozesses in unserem Hause sind wir langfristig zukunftsfähig und besser aufgestellt als unsere Mitbewerber. Moderne Bauvorhaben sind allesamt sehr vielschichtig und komplex und erfordern das Know-how eines innovativen Unternehmens. Mit iTWO-5D-Technologie und der kontinuierlichen Analyse und Veränderung unserer Unternehmensprozesse können wir diese nach unseren hohen Qualitätsstandards bei gleichzeitig attraktivem Preis-Leistungs-Verhältnis für unsere Kunden realisieren. Aus diesem Grund setzen wir auf iTWO 5D und Change.“

Verena Mikeleit